

BERICHT DES UNABHÄNGIGEN WIRTSCHAFTSPRÜFERS

über die Prüfung des ordentlichen Einzelabschlusses

Stand 31.12.2022

DIFOSIS, SE

Zámocká 8, 811 01 Bratislava

BERICHT DES UNABHÄNGIGEN WIRTSCHAFTSPRÜFERS

Für die Aktionäre, den Aufsichtsrat und den Vorstand der DIFOSIS, SE.

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses

Stellungnahme

Wir haben den Jahresabschluss der DIFOSIS, SE (die "Gesellschaft") geprüft, der aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Gewinn- und Verlustrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr und dem Anhang besteht, der eine Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden sowie eine Übersicht über die Zahlungsströme enthält.

Nach unserer Auffassung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage für das abgelaufene Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit dem Gesetz Nr. 431/2002 Slg. über die Rechnungslegung in seiner geänderten Fassung (das "Rechnungslegungsgesetz").

Grundlage für die Stellungnahme

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Standards sind im Abschnitt Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses dargelegt. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Gesetzes Nr. 423/2015 über die Abschlussprüfung und über Änderungen des Gesetzes Nr. 431/2002 Slg. über die Rechnungslegung in seiner geänderten Fassung (das "Gesetz über die Abschlussprüfung"), die sich auf die Berufsethik beziehen, einschließlich des Ethikkodex des Abschlussprüfers, der für unsere Abschlussprüfung relevant ist, und wir haben die sonstigen Anforderungen dieser Bestimmungen in Bezug auf die Berufsethik erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Andere Tatsache

Das Unternehmen erfüllt nicht die Größenkriterien für eine gesetzliche Abschlussprüfung gemäß dem Rechnungslegungsgesetz und muss daher keinen Jahresbericht erstellen. Es hat sich dafür entschieden, seinen Jahresabschluss freiwillig prüfen zu lassen.

Die Eröffnungsbilanzen der Gesellschaft wurden nicht überprüft, da die Gesellschaft am 22. Januar 2022 gegründet wurde.

Verantwortung des gesetzlichen Organs für die Jahresabschlüsse

Die satzungsgemäße Körperschaft ist verantwortlich für die Erstellung dieses Jahresabschlusses, der ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild in Übereinstimmung mit dem Rechnungslegungsgesetz vermittelt, sowie für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet, um die Erstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen Falschaussagen ist, unabhängig davon, ob diese auf Betrug oder Fehler zurückzuführen sind.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist das satzungsmäßige Organ dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, zu beschreiben und den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Unternehmenstätigkeit anzuwenden, es sei denn, es beabsichtigt, die Gesellschaft zu liquidieren oder abzuwickeln, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Aufgabe ist es, mit hinreichender Sicherheit zu beurteilen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren, und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der auch einen Bestätigungsvermerk enthält. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass die durchgeführte Prüfung

nach den internationalen Prüfungsgrundsätzen stets wesentliche falsche Angaben aufdeckt. Falsche Darstellungen können auf Betrug oder Irrtum beruhen und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage des Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen der Nutzer beeinflussen.

Bei einer nach internationalen Prüfungsgrundsätzen durchgeführten Prüfung üben wir während der gesamten Dauer der Prüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine wesentliche falsche Darstellung aufgrund von Betrug nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko aufgrund von Fehlern, da Betrug Absprachen, Fälschungen, vorsätzliche Unterlassungen, falsche Darstellungen oder die Umgehung interner Kontrollen beinhalten kann.
- Wir ziehen prüfungsrelevante interne Kontrollen in Betracht, um unter den gegebenen Umständen angemessene Prüfungsverfahren zu entwerfen, jedoch nicht, um ein Urteil über die Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden sowie die Angemessenheit der von der satzungsmäßigen Körperschaft vorgenommenen Schätzungen und der damit verbundenen Offenlegungen.
- Wir ziehen eine Schlussfolgerung darüber, ob die gesetzlichen Vertreter die Annahme der Unternehmensfortführung in den Abschlüssen angemessen anwenden, und schließen auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Wenn wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, den Abschlussprüfer in unserem Bericht auf die entsprechenden Angaben im Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls diese Angaben unzureichend sind, unser Prüfungsurteil zu ändern. Unsere Schlussfolgerungen beruhen auf den bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweisen. Zukünftige Ereignisse oder Umstände können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft nicht mehr fortgeführt werden kann.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt der Jahresabschlüsse, einschließlich der darin enthaltenen Informationen, sowie die Frage, ob die Jahresabschlüsse Vorgänge und Ereignisse so darstellen, dass sie ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermitteln.

Bratislava, 19. Mai 2023



Wirtschaftsprüfungsgesellschaft:
Crowe Advartis Assurance s.r.o.

UDVA-Lizenz Nr. 370

Verantwortlicher
Prüfer: Lenka
Dvofáková
SKAU-Lizenz Nr. 1050

zusammengestellt zu 31. 12. 2022

Á Ā B Č D É F G H Í J K L M N O P Q R Š T Ú V X Ý Ž 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

Steueridentifikationsnummer	Jahresabschlüsse	Monat Jahr
2121643392	X normal	von 01 2022
ID		Für den Zeitraum
54304695	außerordentliche	zu 12 2022
SK NACE	Zwischenzeit	von 20
.	(mit einem x markieren)	Unmittelbar vorangegangener Zeitraum zu 20

X Anmerkungen (Buchhaltung
MÚJ 3-01)
(in ganzen Euro oder Euro-Cent)

DIFOSIS, SE

ESTO

Zusammengestellt am: 17. 05. 2023	Genehmigt am: 17. 05. 2023	Unterschrift des satzungsmäßigen Organs der Einrichtung oder des satzungsmäßigen Organs der Einrichtung oder eine Unterschriftprobe der natürlichen Person, die die Einrichtung ist:
---	--------------------------------------	--

Aufzeichnungen des Finanzamtes

Abdruck des Präsentationsstempels des
Finanzamtes



Benennung a	VERMÖGEN b	Zeilennummer c	Laufender Rechnungszeitraum Netto 1	Unmittelbar vorangegangener Rechnungszeitraum Netto 2
	VERMÖGEN INSGESAMT Zeile 02 + Zeile 14	01	1 2 8 6 6 9	
A.	Langfristige Vermögenswerte Zeile 03 + Zeile 04 + Zeile 09	02		
A.I.	Immaterielle Anlagewerte (012, 013, 014, 015, 019, 01X, 041, 051) - /072, 073, 074, 075, 079, 07X, 091, 093, 095A/	03		
A.II.	Summe der Sachanlagen (Zeile 05 bis Zeile 08)	04		
A.II.1.	Grundstücke und Gebäude (021,031,042A, 052A) - /081, 092A, 094A, 095A/	05		
2.	Separate bewegliche Teile und Sätze von beweglichen Teilen (022, 02X, 042A, 052A) - /082, 08XA, 092A, 094A, 095A/	06		
3.	Sonstige Sachanlagen (025, 026, 029, 02X, 032, 042A, 052A) - /085, 086, 089, 08XA, 092A, 094A, 095A/	07		
4.	Berichtigung für erworbene Vermögenswerte (+/- 097) - /+/- 098/	08		
A.III.	Langfristige finanzielle Vermögenswerte Summe (Zeile 10 bis Zeile 13)	09		
A.III.1.	Aktien (061, 062, 063, 043A, 053A) - /095A, 096A/	10		
2.	Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte (065A, 066A, 067A, 069, 06XA, 043A, 053A) - /095A, 096A/	11		
3.	Konten bei Banken mit einer Bindungsfrist von mehr als einem Jahr (22XA)	12		
4.	Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte mit einer Restlaufzeit von einem Jahr oder weniger (065A, 066A, 067A, 06XA) - /096A/	13		
B.	Umlaufvermögen Zeile 15 + Zeile 16 + Zeile 17 + Zeile 21	14	1 2 8 6 6 9	
B.I.	Bestände (112, 119, 11X, 121, 122, 123, 124, 12X, 132, 133, 13X, 139, 314A) - /191, 192, 193, 194, 195, 196, 19X, 391A/	15		
B.II.	Langfristige Forderungen (311A, 312A, 313A, 314A, 315A, 316A, 31XA, 335A, 336A, 33XA, 354A, 355A, 358A, 35XA, 371A, 374A, 375A, 378A, 381A, 382A, 385A) - 391A	16		
B.III.	Summe der kurzfristigen Forderungen (Zeile 18 bis Zeile 20)	17	6 3 0	
B.III.1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (311A, 312A, 313A, 314A, 315A, 316A, 31XA) - /391A/	18		
2.	Sozialversicherung, Steuerforderungen und Zuschüsse (336A, 341A, 342A, 343A, 345A, 346A, 347A, 34XA) - /391A/	19	7 8	
3.	Sonstige Forderungen (335A, 336A, 33XA, 354A, 355A, 358A, 35XA, 371A, 374A, 375A, 378A, 381A, 382A, 385A, 398A) - /391A/	20	5 5 2	
B.IV.	Finanzielle Vermögenswerte Zeile 22 + Zeile 23	21	1 2 8 0 3 9	
B.IV.1.	Geld und Bankkonten (211, 213, 21X, 221A, 22XA, +/- 261)	22	1 2 8 0 3 9	
2.	Sonstige Finanzkonten (251, 252, 253, 256, 257, 25X, 259, 314A) - /291,29X/	23		



Benennung a	VERBINDLICHKEITEN b	Zeilennummer c	Laufender Abrechnungszeitraum 3	Unmittelbar vorangegangener Abrechnungszeitraum 4
	SUMME EIGENKAPITAL UND VERBINDLICHKEITEN Zeile 25 + Zeile 34	24	1 2 8 6 6 9	
A.	Eigenkapital Zeile 26 + Zeile 29 + Zeile 30 + Zeile 31 + Zeile 32 + Zeile 33	25	1 2 7 6 6 9	
A.I.	Eingetragenes Kapital Zeile 27 + Zeile 28	26	1 2 0 0 0 0	
A.I.1.	Grundkapital und Änderungen des Grundkapitals (411, +/- 419) oder (+/- 491)	27	1 2 0 0 0 0	
2.	Forderungen für gezeichnetes Kapital (/-/353)	28		
A.II.	Kapitalfonds (412, 413, 417, 418)	29	1 2 0 0 1	
A.III.	Mittel aus dem Gewinn (421, 422, 423, 427, 42X)	30		
A.IV.	Unterschiede in der Bewertung (+/- 415, 416)	31		
A.V.	Gewinnrücklagen oder nicht gedeckter Verlust aus Vorjahren (428, /-/429)	32		
A.VI.	Gewinn oder Verlust des Rechnungszeitraums nach Steuern (+/-) Zeile 01 - (Zeile 26 + Zeile 29 +) Zeile 30 + Zeile 31 + Zeile 32 + Zeile 34)	33	- 4 3 3 2	
B.	Verbindlichkeiten Zeile 35 + Zeile 36 + Zeile 37 + Zeile 38 + Zeile 43 + Zeile 44 + Zeile 45	34	1 0 0 0	
B.I.	Langfristige Verbindlichkeiten ohne Rückstellungen und Darlehen (316A, 321A, 32XA, 372A, 471A, 472A, 473A, 474A, 475A, 476A, 478A, 479A, 47XA, /-/255A, 383A, 384A)	35		
B.II.	Langfristige Rückstellungen (451A, 459A, 45XA)	36		
B.III.	Langfristige Bankdarlehen (461A, 46XA)	37		
B.IV.	Kurzfristige Verbindlichkeiten ohne Rückstellungen, Darlehen und Vorschüsse insgesamt (Zeile 39 bis Zeile 42)	38		
B.IV.1.	Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (316A, 321A, 32XA, 322, 324, 325, 326, 32X, 475A, 476A, 478A, 479A, 47XA)	39		
2.	Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitnehmern und Sozialpartnern Versicherung (331,333, 336A, 33X, 479A)	40		
3.	Steuerverbindlichkeiten und Zuschüsse (341A, 342A, 343A, 345A, 346A, 347A, 34XA)	41		
4.	Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten (364, 365, 366, 367, 368A, 36X, 372A, 379, 383A, 384A, 398A, 471A, 472A, 474A, 478A, 479A, 47XA)	42		
B.V.	Aktuelle Rücklagen (323, 32XA, 451A, 459A, 45XA)	43	1 0 0 0	
B.VI.	Laufende Bankkredite (221A, 231, 232, 23X, 461A, 46XA)	44		
B.VII.	Laufende finanzielle Unterstützung (241, 249, 24X, 473A, /-/255A)	45		



Benennung a	Text b	Zeilen- nummer c	Laufender Abrechnungs- zeitraum 1	Unmittelbar vorangegangener Abrechnungszeitrau- m 2
*	Gesamteinnahmen aus wirtschaftlichen Tätigkeiten Summe (Jahre 02 bis 07)	01	1 0 0	
I.	Erlöse aus dem Verkauf von Waren (604, 607)	02		
II.	Einnahmen aus dem Verkauf von eigenen Erzeugnissen und Dienstleistungen (601, 602, 606)	03	1 0 0	
III.	Veränderung der innerbetrieblichen Vorräte (+/-) (Kontengruppe 61)	04		
IV.	Freischaltung (Kontengruppe 62)	05		
V.	Erlöse aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen, Sachanlagen und Material (641.642)	06		
VI.	Sonstige Einkünfte aus wirtschaftlichen Tätigkeiten (644, 645, 646, 648, 655, 657)	07		
*	Gesamtkosten der Wirtschaftstätigkeit Summe (Zeile 09 bis Zeile 17)	08	4 4 3 2	
A.	Kosten für den Erwerb der verkauften Waren (504, (+/-) 505A, 507)	09		
B.	Verbrauch von Material, Energie und anderen nicht lagerfähigen Gütern (501, 502, 503, (+/-) 505A)	10		
C.	Dienstleistungen (Kontengruppe 51)	11	3 4 3 2	
D.	Personalkosten (Kontengruppe 52)	12		
E.	Steuern und Gebühren (Kontengruppe 53)	13	1 0 0 0	
F.	Abschreibungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen (551, (+/-) 553)	14		
G.	Nettobuchwert des verkauften Anlagevermögens und der verkauften Materialien (541.542)	15		
H.	Rückstellungen für Forderungen (+/- 547)	16		
I.	Sonstige Kosten der Wirtschaftstätigkeit (543, 544, 545, 546, 548, 549, 555, 557)	17		
**	Wirtschaftlicher Gewinn oder Verlust (+/-) (Zeile 01 - Zeile 08)	18	- 4 3 3 2	
*	Wertschöpfung (Zeile 02 - Zeile 09) + (Zeile 03 + Zeile 04 + Zeile 05) - (Zeile 10 + Zeile 11)	19	- 3 3 3 2	
*	Gesamteinnahmen aus wirtschaftlichen Tätigkeiten Summe (Zeile 21 bis Zeile 26)	20		
VII.	Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren und Aktien (661)	21		
VII.	Erlöse aus langfristigen finanziellen Vermögenswerten (665)	22		
IX.	Erlöse aus kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten (666)	23		
X.	Zinserträge (662)	24		
XI.	Wechselkursgewinne (663)	25		
XII.	Sonstige Erlöse aus wirtschaftlichen Tätigkeiten (668)	26		



Benennung a	Text b	Zeilenn ummer c	Laufender Abrechnungs zeitraum 1	Unmittelbar vorangegangener Abrechnungszeitrau m 2
*	Gesamtkosten der Finanztätigkeit Summe (Zeile 28 bis Zeile 33)	27		
J.	Verkaufte Wertpapiere und Aktien (561)	28		
K.	Kosten der kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte (566)	29		
L.	Rückstellungen für finanzielle Vermögenswerte (+/-) (565)	30		
M.	Zinsaufwendun- gen (562)	31		
N.	Währungskursverluste (563)	32		
O.	Sonstige Kosten der Finanztätigkeit (568, 569)	33		
**	Gewinn oder Verlust aus der Finanzierungstätigkeit (+/-) (Zeile 20 - Zeile 27)	34		
**	Periodengewinn oder -verlust vor Steuern (+/-) (Zeile 18 + Zeile 34)	35	- 4 3 3 2	
P.	Einkommenste- uer (591, 595)	36		
Q.	Übertragung von Gewinn- oder Verlustanteilen an die Aktionäre (+/-) (596)	37		
***	Periodengewinn oder -verlust nach Steuern (+/-) (Zeile 35 - Zeile 36 - Zeile 37)	38	- 4 3 3 2	

A. ALLGEMEINE DATEN

Unternehmensdaten: **DIFOSIS SE (ab: 22.01.2022)**

Hauptsitz: Zámocká 8, 811 01 Bratislava - Stadtviertel Staré mesto

ID: 54 304 695

Tag der Anmeldung: 22.01.2022

Rechtsform: Europäische

Gesellschaft Gegenstand der

Tätigkeit:

Kauf von Waren zum Zwecke ihres Verkaufs an den Endverbraucher (Einzelhandel) oder einen anderen Händler

(Großhandel) Vermittlungstätigkeit im Bereich Handel, Dienstleistungen, Produktion

Computer- und Datenverarbeitungsdienste

Vermietung von Immobilien in Verbindung mit der Erbringung von anderen als

grundlegenden Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Vermietung Vermietung von

beweglichen Gegenständen

Administrative Dienste

Werbe- und Marketingdienstleistungen, Markt- und Meinungsforschung Buchführung

Durchführung von Konstruktionen und deren Änderungen

Vorbereitende Arbeiten für den Bau

Fertigstellung der Bauarbeiten bei der Ausführung von Außen- und Innenräumen

Straßengüterverkehr mit Fahrzeugen mit einem Gesamtgewicht bis zu 3,5 t einschließlich

angeschlossenem Fahrzeug Factoring und Forfaitierung

Finanzierungsleasing

Gewährung von Krediten oder Darlehen aus Barmitteln, die ausschließlich ohne öffentlichen Aufruf und ohne öffentliches Angebot von Immobilienwerten aufgenommen werden Verwaltung und Instandhaltung von Wohn- und Nichtwohnimmobilien im Rahmen der freien Berufe

Vermittlung von Verkauf, Vermietung und Kauf von Immobilien

(Immobilientätigkeit) Kauf und Verkauf von Immobilien

1. Durchschnittlich berechnete Zahl der Beschäftigten Das Unternehmen hatte keine Beschäftigten.

B. INFORMATIONEN ÜBER DIE ANGEWANDTEN VERFAHREN

1. Informationen darüber, ob der Jahresabschluss auf der Grundlage der Unternehmensfortführung erstellt wurde: Der Jahresabschluss wird auf der Grundlage der Unternehmensfortführung erstellt.
2. Bewertungsmethode für die einzelnen Posten der Aktiva und Passiva:
 - a. Immaterielle Anlagewerte, Sachanlagen und langfristige Finanzanlagen
Die erworbenen Sachanlagen und immateriellen Anlagewerte werden zum Anschaffungspreis bewertet, der den Anschaffungspreis und die mit dem Erwerb verbundenen Kosten (Zölle, Fracht, Montage, Versicherungsprämien usw.) umfasst.
Der Anschaffungspreis von Sachanlagen enthält keine Fremdkapitalzinsen oder realisierte Wechselkursdifferenzen, die bis zur Inbetriebnahme der Sachanlagen entstanden sind. Die Abschreibung von Sachanlagen erfolgt auf der Grundlage der geschätzten Nutzungsdauer und des geschätzten Verschleißes der Sachanlagen. Die Abschreibung beginnt in dem Monat, in dem das Anlagegut in Betrieb genommen wird. Kleine Sachanlagen mit einem Anschaffungswert von 1 700 EUR oder weniger werden einmalig bei Inbetriebnahme abgeschrieben.
Das Unternehmen hat kein Anlagevermögen erworben oder durch eigene Tätigkeit geschaffen.
 - b. Bestandsaufnahme
Gekaufte Vorräte der gleichen Art werden im Lager zum Einkaufspreis verbucht. Unentgeltlich erworbene, vorgefundene Vorräte (Überschussvorräte) werden zum beizulegenden Zeitwert bewertet. Diese Bewertung der Vorräte wird um etwaige Wertminderungen (durch Bildung einer Wertberichtigung) berichtigt, die bei der Bestandszählung festgestellt werden. Das gewogene arithmetische Mittel der Einstandspreise wurde verwendet, wenn Artikel aus dem Lager verschickt wurden.
 - c. Forderungen
Die Forderungen werden mit ihrem Nennwert zum Zeitpunkt ihrer Entstehung bewertet. Abgetretene und durch Kapitaleinlage erworbene Forderungen werden mit dem Kaufpreis einschließlich der Anschaffungskosten bewertet. Diese Bewertung wird durch die Bildung einer Wertberichtigung verringert.
Die Gesellschaft hat im laufenden Steuerjahr keine Wertberichtigung für Forderungen vorgenommen.

- d. Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte
Bargeld und Wertsachen werden zu ihrem **Nennwert** bewertet. Die Wertminderung wird durch eine Wertberichtigung berücksichtigt.
Die Gesellschaft hat keine Wertberichtigungen für Barmittel und Wertpapiere vorgenommen.
- e. Verbindlichkeiten, einschließlich Rückstellungen, Anleihen, Darlehen und Anleihen
Die Gesellschaft hat eine Rückstellung für die Erstellung des Jahresabschlusses gebildet. Sie sind bewertet
Sie werden
mit dem erwarteten Betrag der Verbindlichkeit bewertet. Verbindlichkeiten werden bei ihrer Entstehung zu ihrem Nennwert bewertet. Die Verbindlichkeiten werden bei ihrer Übernahme zu den Kosten bewertet. Stellt sich bei der Bestandsaufnahme heraus, dass der Betrag der Verbindlichkeiten von dem in den Büchern ausgewiesenen Betrag abweicht, werden die Verbindlichkeiten in den Büchern und in den Jahresabschlüssen mit dem so ermittelten Wert angesetzt.
3. Methode zur Erstellung des Abschreibungsplans für jede Art von Sachanlagevermögen und immateriellem Anlagevermögen unter Angabe des Abschreibungszeitraums, der verwendeten Abschreibungssätze und der Abschreibungsmethoden zur Ermittlung der Abschreibungen:
Das Unternehmen besaß kein Anlagevermögen und hatte keinen Abschreibungsplan aufgestellt.
4. Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Angabe der Gründe für die Änderungen und Quantifizierung ihrer Auswirkungen auf die Finanzanlagen, die Verbindlichkeiten, das Eigenkapital und das Ergebnis des Unternehmens:
Die Rechnungslegungsmethoden und allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätze wurden von der Einrichtung einheitlich angewandt.
5. Informationen über Subventionen und ihre Bewertung in der
Buchhaltung: Dem Unternehmen wurden keine
Subventionen gewährt
6. Informationen über die Bilanzierung wesentlicher Korrekturen von Fehlern aus vergangenen Perioden in der laufenden Rechnungslegungsperiode mit Angabe der Auswirkung auf die Gewinnrücklagen früherer Jahre oder auf nicht erstattete Verluste früherer Jahre; gleichzeitig kann auch die Bilanzierung unwesentlicher Fehler aus vergangenen Perioden in der laufenden Rechnungslegungsperiode mit Angabe der Auswirkung auf den Gewinn oder Verlust der laufenden Rechnungslegungsperiode angegeben werden:
Das Unternehmen hat keine Korrekturen von wesentlichen Fehlern aus früheren Rechnungslegungszeiträumen vorgenommen.

C. INFORMATIONEN ZUR ERLÄUTERUNG UND ERGÄNZUNG DER BILANZ UND DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. Informationen über die Höhe und die Gründe für das Auftreten bestimmter, in ihrer Höhe oder ihrem Auftreten außergewöhnlicher Aufwands- oder Ertragsposten, z. B. Erlöse aus der Veräußerung eines Unternehmens oder eines Unternehmensteils, Aufwendungen aufgrund der Veräußerung eines Unternehmens oder eines Unternehmensteils, Schäden aufgrund von Naturkatastrophen:
Dem Unternehmen sind keine Aufwendungen oder Erträge entstanden, die eine außergewöhnliche Größenordnung oder ein außergewöhnliches Vorkommnis darstellen.
2. Informationen über Verbindlichkeiten, nämlich:
 - a. der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren:
Das Unternehmen hat keine Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren.
 - b. den Gesamtbetrag der gesicherten Verbindlichkeiten, die Beschreibung und die Methoden zur Sicherung der Verbindlichkeiten: Die Gesellschaft weist keine gesicherten Verbindlichkeiten aus.
3. Informationen über eigene Aktien
Die Gesellschaft hält keine eigenen Aktien.
4. Informationen über die Organe des Unternehmens, nämlich:
 - a. die Höhe jeder Art von Bürgschaft oder sonstiger Sicherheit, die den Mitgliedern des satzungsmäßigen Organs, des Aufsichtsorgans und anderer Organe des Unternehmens gewährt wurde, aufgeschlüsselt nach Organen:
Das Unternehmen führt keine Aufzeichnungen.
 - b. Darlehen, die Mitgliedern des satzungsgemäßen Organs, des Aufsichtsorgans und anderer Organe des Unternehmens gewährt wurden, und zwar - der Gesamtbetrag der gewährten Darlehen zum letzten Tag des Rechnungslegungszeitraums, aufgeschlüsselt nach Organen, und der Gesamtbetrag der zurückgezahlten Darlehen zum letzten Tag des Rechnungslegungszeitraums, aufgeschlüsselt nach Organen, sowie der Gesamtbetrag der erlassenen und abgeschriebenen Darlehen zum letzten Tag des Rechnungslegungszeitraums, aufgeschlüsselt nach Organen:

- Das Unternehmen hat keine Darlehen gewährt
- c. die wichtigsten Bedingungen, auf deren Grundlage ihnen Garantien oder andere Sicherheiten und Darlehen gewährt wurden; bei Darlehen sind die Zinssätze anzugeben:
Das Unternehmen führt keine Aufzeichnungen.
 - d. der Gesamtbetrag der von den Mitgliedern des satzungsmäßigen Organs, des Aufsichtsorgans und anderer Organe des Unternehmens für private Zwecke verwendeten Mittel oder sonstigen Gegenleistungen, über die Buch geführt werden muss:
Das Unternehmen führt keine Aufzeichnungen.

5. Informationen über die Verpflichtungen des Unternehmens, nämlich:
- der Gesamtbetrag der finanziellen Verpflichtungen, die nicht in der Bilanz ausgewiesen, aber für die Beurteilung der Finanzlage des Unternehmens wesentlich sind, z. B. Verpflichtungen des Leasingnehmers aus Operating-Leasingverhältnissen, noch nicht gewährte Darlehens- oder Kreditvereinbarungen, finanzielle Verpflichtungen aus Lizenz- und Konzessionsvereinbarungen, mit Angabe der Höhe des Entgelts für die gesamte Restlaufzeit der Vereinbarung:
Das Unternehmen erfasst keine finanziellen Verpflichtungen, die nicht in der Bilanz ausgewiesen sind.
 - der Gesamtbetrag wesentlicher Eventualverbindlichkeiten, d. h. eine mögliche Verpflichtung, die auf einem Ereignis der Vergangenheit beruht und deren Existenz vom Eintreten oder Nichteintreten eines oder mehrerer ungewisser künftiger Ereignisse abhängt, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, oder eine bestehende Verpflichtung, die auf einem Ereignis der Vergangenheit beruht, aber nicht in der Bilanz ausgewiesen ist, weil eine Verringerung des wirtschaftlichen Nutzens zur Erfüllung der Verpflichtung nicht wahrscheinlich ist oder die Höhe der Verpflichtung nicht zuverlässig ermittelt werden kann:
Die Gesellschaft weist keine Eventualverbindlichkeiten aus.
 - eine Beschreibung der wesentlichen finanziellen Verbindlichkeiten und der wesentlichen Eventualverbindlichkeiten: Die Gesellschaft weist keine wesentlichen finanziellen Verbindlichkeiten aus.
 - der Gesamtbetrag der wesentlichen finanziellen Verbindlichkeiten und wesentlichen Eventualverbindlichkeiten gegenüber einem Tochterunternehmen und einem Unternehmen mit maßgeblichem Einfluss:
Das Unternehmen führt keine Aufzeichnungen.
 - eine Beschreibung der wesentlichen Verpflichtungen des Unternehmens aus Pensionsplänen für Arbeitnehmer: Die Gesellschaft hat keine Beteiligung an einem Pensionsplan für Mitarbeiter vorgesehen.
6. Informationen über die Gewährung eines ausschließlichen Rechts oder eines besonderen Rechts, das zur Erbringung einer öffentlichen Dienstleistung berechtigt, unter Angabe des Ausgleichs für diese Tätigkeit in welcher Form auch immer und, falls gleichzeitig andere Tätigkeiten ausgeübt werden, Informationen über alle Formen des erhaltenen Ausgleichs, die bei der Zuordnung von Kosten und Erträgen angewandten Rechnungslegungsgrundsätze, alle Arten von Tätigkeiten des Unternehmens:
Dem Unternehmen wurde weder ein ausschließliches Recht noch ein besonderes Recht gewährt, das zur Erbringung einer öffentlichen Dienstleistung berechtigen würde

Vorlage für die Erstellung von Kapitalflussrechnungen

Leitu ng	Text	Realität	Vergangene Buchhaltung Zeitraum
1.	P. Kassenbestand zu Beginn des Rechnungszeitraums	0.00	0.00
2.	A. Nettogeldfluss aus gewöhnlicher und außerordentlicher Tätigkeit	-3806.10	0.00
3.	Z. Buchgewinn oder -verlust für das Unternehmen insgesamt (+/-)	-4331.50	0.00
4.	A.1. Anpassungen für nicht monetäre Operationen	-552.00	0.00
5.	A.1.1. Abschreibung von Anlagevermögen	0.00	0.00
6.	A.1.2. Abschreibung der Wertberichtigung auf entgeltlich erworbene Vermögenswerte (+/-)	0.00	0.00
7.	A.1.3. Veränderung der Reserveguthaben	0.00	0.00
8.	A.1.4. Veränderung der antizipativen Salden von Aufwendungen, Erträgen und geschätzten Konten (+)	-552.00	0.00
9.	A.1.5. Veränderung des Saldos der Wertberichtigung auf das Anlagevermögen (+/-)	0.00	0.00
10.	A.1.6. Gewinn (Verlust) aus der Veräußerung von Anlagevermögen (-/+)	0.00	0.00
11.	A.1.7. Bilanzierung von Bewertungsdifferenzen bei Kapitalbeteiligungen		
12.	A.2. Anpassungen des Umlaufvermögens	1077.40	0.00
13.	A.2.1. Veränderung der Forderungen (-/+)	77.40	0.00
14.	A.2.2. Veränderung der kurzfristigen Verbindlichkeiten (+/-)	1000.00	0.00
15.	A.2.3. Veränderung der Vorräte (+/-)	0.00	0.00
16.	A.2.4. Veränderung der kurzfristigen Finanzanlagen (+/-)	0.00	0.00
17.	B. Investitionstätigkeit	0.00	0.00
18.	B.1. Anschaffung von Anlagevermögen	0.00	0.00
19.	B.1.1. Erwerb von Gegenständen des Sachanlagevermögens (-)	0.00	0.00
20.	B.1.2. Erwerb von immateriellen Anlagegütern (-)	0.00	0.00
21.	B.1.3. Erwerb von Finanzanlagen (-)	0.00	0.00
22.	B.2. Erlöse aus dem Verkauf von Vermögenswerten	0.00	0.00
23.	B.2.1. Erlöse aus der Veräußerung von Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten (+)	0.00	0.00
24.	B.2.2. Erlöse aus der Veräußerung von Finanzanlagen (+)	0.00	0.00
25.	B.3. Komplexe Vermietung	0.00	0.00
26.	B.3.1. Zahlung von komplexen Leasingforderungen (+)		
27.	B.3.2. Zahlung von Verbindlichkeiten aus komplexen Leasingverträgen (-)		
28.	C. Finanzielle Aktivitäten	132,000.00	0.00
29.	C.1. Veränderung der langfristigen Verbindlichkeiten	0.00	0.00
30.	C.1.1. Zunahme der langfristigen Darlehen (+)	0.00	0.00
31.	C.1.2. Verringerung der langfristigen Darlehen (-)		
32.	C.1.3. Zunahme der Anleiheverbindlichkeiten (+)	0.00	0.00
33.	C.1.4. Verringerung der Anleiheverbindlichkeiten (-)		
34.	C.1.5. Zunahme der sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten (+)	0.00	0.00
35.	C.1.6. Verminderung der sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten (-)		
36.	C.2. Erhöhung und Verringerung des Eigenkapitals aus ausgewählten Geschäftsbereichen	132,000.00	0.00
37.	C.2.1. Übernahme von Wertpapieren und Beteiligungen (+)	132,000.00	0.00
38.	C.2.2. Umwandlung von Anleihen in Aktien (+)		
39.	C.2.3. Geldspenden und Subventionen oder Spenden in Form von Forderungen und kurzfristigen Finanzanlagen (+)	0.00	0.00
40.	C.2.4. Kapitalisierung von Verbindlichkeiten (+)		
41.	C.2.5. Rückerstattung von Verlusten durch die Aktionäre (+)		
42.	C.2.6. Anspruch auf Dividenden und Gewinnanteile (-)	0.00	0.00
43.	C.2.7. Auszahlung von Eigenkapital an einen Aktionär (-)		
44.	C.2.8. Abschreibungen auf eigene Aktien (-)		
45.	C.2.9. Andere Änderungen	0.00	0.00
46.	D. Abweichung (R - P - A - B - C) (+/-)	-154.80	0.00
47.	R. Kassenbestand am Ende des Rechnungszeitraums	128,039.10	0.00

Ausgewählte Datensätze drucken: Datum $\geq$ 01.01.2022, Datum $\leq$ 31.12.2022

